

Flüchtlinge brauchen Kleidung

Rotes Kreuz ist auf Spenden angewiesen

Kempten Etwa 250 Flüchtlinge sollen wie berichtet am Wochenende nach Kempten kommen und werden dort im „Klecks“ untergebracht. Die Menschen kommen in Kempten in die Erstaufnahmeeinrichtung und brauchen dringend Kleidung. Das Rote Kreuz hat in allen Warenhäusern Kemptens so viel eingekauft, dass die kleinen Größen fast nicht mehr zu bekommen sind. Deshalb ist die Hilfsorganisation jetzt auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Gebraucht werden vor allem Unterwäsche, T-Shirts, Pullis, Hosen, Hemden, Halbschuhe (bis maximal Größe 42), Sandalen, Jeans - für Frauen, Männer und Kinder. Vor allem kleine Größen wie S, M, aber auch L sind gefragt. Die Kleidung, sagt Rainer Bumann vom Roten Kreuz, sollte unbedingt gewaschen und alltagstauglich sein. Abzugeben sind die Kleiderspenden beim Roten Kreuz in der Haubenschloßstraße, bei allen Rettungswachen sowie in den Tafelläden des BRK in Sankt Mang (Magnusstraße) und in der Memminger Straße. (az)